



Mountain Alliance

Halbjahresbericht 2025



Zwischenbilanz
zum 30.06.2025

AKTIVA	EUR	30.06.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		6,00	6,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		502,04	1.341,00
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	30.548.129,65		30.548.129,65
2. Beteiligungen	512.367,27		512.367,27
		31.060.496,92	31.060.496,92
Summe Anlagevermögen		31.061.004,96	31.061.843,92
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.851,35		23.265,27
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.055.500,65		1.032.964,19
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	119.227,80		116.506,08
4. sonstige Vermögensgegenstände	100.954,29		130.173,41
		1.290.534,09	1.302.908,95
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		98.883,23	81.871,80
Summe Umlaufvermögen		1.389.417,32	1.384.780,75
C. Rechnungsabgrenzungsposten		19.520,47	19.520,47
		32.469.942,75	32.466.145,14

PASSIVA	EUR	30.06.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		6.885.584,00	6.885.584,00
II. Kapitalrücklage		42.201.548,04	42.201.548,04
III. Bilanzverlust		-20.182.713,93	-20.622.156,08
- davon Verlustvortrag EUR -20.622.156,08 (EUR -19.320.300,38)			
Summe Eigenkapital		28.904.418,11	28.464.975,96
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		28.973,09	51.977,20
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.014.721,76		693.766,97
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.014.721,76 (EUR 693.766,97)			
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.467.944,19		3.205.756,09
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 645.288,35 (EUR EUR 1.409.350,25)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 1.822.655,84 (EUR 1.796.405,84)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	53.885,60		49.668,92
- davon aus Steuern EUR 39.891,91 (EUR 39.795,74)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 4.120,51 (EUR 0,00)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 53.885,60 (EUR 49.668,92)			
		3.536.551,55	3.949.191,98
		32.469.942,75	32.466.145,14

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 30.06.2025

	01.01.2025 – 30.06.2025 EUR	01.01.2024 – 30.06.2024 EUR
1. Umsatzerlöse	102.317,04	61.761,15
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-73.314,64	-63.314,24
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-15.077,88	-17.437,17
	-88.392,52	-80.751,41
4. Abschreibungen	-838,96	-1.418,24
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-472.182,73	-392.048,31
– davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 0,00 (EUR 0,00)		
6. Erträge aus Beteiligungen	942.400,00	0,00
– davon aus verbundenen Unternehmen EUR 942.400,00 (EUR 0,00)		
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.609,42	28.796,64
– davon aus verbundenen Unternehmen EUR 15.423,96 (EUR 25.698,66)		
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	-55.000,00
– davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen EUR 0,00 (EUR 55.000,00)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-62.188,10	-68.122,64
– davon an verbundene Unternehmen EUR 62.188,10 (EUR 68.122,64)		
10. Ergebnis nach Steuern	439.724,15	-506.782,81
11. sonstige Steuern	-282,00	-282,00
12. Jahresergebnis	439.442,15	-507.064,81
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-20.622.156,08	-19.320.300,38
14. Bilanzverlust	-20.182.713,93	-19.827.365,19

Mountain Alliance AG, München

Anhang zum 30. Juni 2025

Allgemeine Angaben

Die Mountain Alliance AG hat ihren Sitz in München und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht München unter der Nummer HRB 183944 eingetragen.

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde gemäß den Vorschriften §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt. Es handelt sich um eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des § 267a Abs. 1 HGB. Die Gesellschaft stellt freiwillig einen Anhang auf und hat die größenabhängigen Erleichterungen gemäß §§ 266 Abs. 1 Satz 3, 274a, 276 und 288 i.V.m. § 267a Abs. 2 HGB teilweise in Anspruch genommen. Die Gesellschaft hat gemäß § 264 Abs. 1 Satz 4 i.V.m. § 267a Abs. 2 HGB keinen Lagebericht aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Gemäß DRS 16 zur Zwischenberichtserstattung beziehen sich die Vergleichszahlen der Vorperiode in der Bilanz auf die Zahlen zum 31.12.2024 und die Gewinn- und Verlustrechnung auf das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2024.

Der Einzelabschluss wird in Euro (EUR) aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Halbjahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände mit begrenzter Nutzungsdauer werden zu Anschaffungskosten bilanziert und planmäßig über ihre geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Abnutzbare Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung erfolgt planmäßig linear über die voraussichtliche Nutzungsdauer.

Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 150 werden als sofort abzugsfähige Betriebsausgaben behandelt.

Für geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten über EUR 150 bis EUR 1.000 wird ein Sammelposten gebildet und über 5 Jahre abgeschrieben.

Unter den Finanzanlagen werden Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen zu Anschaffungskosten angesetzt. Die Finanzanlagen werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung gemäß § 253 Absatz 3 HGB auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben. Sofern in Folgejahren die Gründe für die Wertminderung entfallen sind, erfolgen Zuschreibungen gemäß dem Wertaufholungsgebot gemäß § 253 Absatz 5 HGB.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Laufende Guthaben bei Kreditinstituten und Barbestände sind zum Nennwert angesetzt.

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen enthalten alle erkennbaren Risiken und berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgt mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

in EUR	30.06.2025	31.12.2024
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.851,35	23.265,27
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.055.500,65	1.032.964,19
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	544.067,64	544.067,64
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	119.227,80	116.506,08
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	119.227,80	116.506,08
sonstige Vermögensgegenstände	100.954,29	130.173,41
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um Finanzforderungen in Höhe von EUR 915.739,55 (31.12.2024: EUR 900.315,59) sowie um Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 139.761,10 (31.12.2024: EUR 132.648,60)

Bei den Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich um Finanzforderungen in Höhe von EUR 115.522,80 (31.12.2024: EUR 112.801,08) sowie um Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 3.705,00 (31.12.2024: EUR 3.705,00).

Sofern nicht anders angegeben, sind die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände innerhalb eines Jahres fällig.

Verbindlichkeiten

30.06.2025	Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit	
in EUR		bis zu einem Jahr	von 1 bis 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.014.721,76	1.014.721,76	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.467.944,19	645.288,35	1.822.655,84	–
sonstige Verbindlichkeiten	53.885,60	53.885,60	–	–
Verbindlichkeiten	3.536.551,55	1.713.895,71	1.822.655,84	–

31.12.2024	Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit	
in EUR		bis zu einem Jahr	von 1 bis 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	693.766,97	693.766,97	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.205.756,09	1.409.350,25	1.796.405,84	–
sonstige Verbindlichkeiten	49.668,92	49.668,92	–	–
Verbindlichkeiten	3.949.191,98	2.152.786,14	1.796.405,84	–

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich um Finanzverbindlichkeiten in Höhe von EUR 2.352.184,31 (31.12.2024: EUR 3.089.996,21), um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 58.546,36 (31.12.2024: EUR 58.546,36) sowie um sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 57.213,52 (31.12.2024: EUR 57.213,52).

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Personalaufwand

Der Personalaufwand setzt sich im ersten Halbjahr 2025 aus Löhnen und Gehältern in Höhe von EUR 73.314,64 (01.01.–30.06.2024: EUR 63.314,24) und Sozialabgaben in Höhe von EUR 15.077,88 (01.01.–30.06.2024: EUR 17.437,17) zusammen. Die Personalkosten werden an die Unternehmertag AG weiterbelastet.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen im ersten Halbjahr 2025 EUR 472.182,73 (01.01.–30.06.2023: EUR 392.048,31) und enthalten insbesondere die Administrationsgebühr für die Erbringung von unterstützenden und administrativen Funktionen durch die Mountain Capital Management AG, Börsen- Werbe- und Beratungskosten. Im Vorjahreshalbjahr waren in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen vor allem Beratungs-, Börsen, Werbe- und Reisekosten enthalten.

Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens in Höhe von EUR 0,00 (01.01.–30.06.2024: EUR 55.000,00). Im Vorhalbjahr handelt es sich um außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen.

Sonstige Angaben

Mitarbeiter

Im ersten Halbjahr 2025 beschäftigte die Mountain Alliance AG zwei Mitarbeiter
(01.01. – 30.06.2024: vier Mitarbeiter).

Bestehen einer Beteiligung

Am 11. Oktober 2024 hat die Mountain Partners AG mit Sitz in St. Gallen, Schweiz, der Mountain Alliance AG gemäß § 20 Abs. 4 AktG mitgeteilt, dass ihr unmittelbar die Mehrheit der Aktien der Mountain Alliance AG gehört.

München, den 17. September 2025

Dr. Hans-Ulrich Tetzner
Vorstand

Impressum

Mountain Alliance AG

Theresienstr. 40
D-80333 München
Tel: +49 89 2314141 – 00
Fax: +49 89 2314141 – 11
www.mountain-alliance.de

Ansprechpartner

Dr. Hans Ulrich Tetzner
Vorstand
Tel: +49 89 2314141 – 00
Fax: +49 89 2314141 – 11
ir@mountain-alliance.de

Redaktion

CROSSALLIANCE communication GmbH

Zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Geschäftsberichts. Sie sind daher mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse werden erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen können. Eine Vielzahl dieser Risiken und Ungewissheiten wird von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss der Mountain Alliance AG unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Dazu zählen unter anderem zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, das Erreichen erwarteter Synergieeffekte sowie gesetzliche und politische Entscheidungen. Die Mountain Alliance AG sieht sich auch nicht dazu verpflichtet, Berichtigungen dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Veröffentlichungsdatum dieser Materialien eingetreten sind.

Abweichungen aus technischen Gründen

Aus technischen Gründen (z. B. Umwandlung von elektronischen Formaten) kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Geschäftsbericht enthaltenen und den zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichten Rechnungslegungsunterlagen kommen. In diesem Fall gilt die zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichte Fassung als die verbindliche Fassung.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.



Mountain Alliance